

Rezensionen von Buchtips.net

André Fomferek: DSA - Zugvogel

Buchinfos

Verlag: [Fantasy Productions](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Fantasy](#)
ISBN-13: 978-3-89064-468-4 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 7,56 Euro (Stand: 30. April 2025)

Aventurien - schon im Namen des Kontinents ist das Wort "Abenteuer" versteckt. Und Abenteuer erzeugen Helden, und Helden vollbringen Großes, und natürlich kennt auch Aventurien seine ganz großen Sagenhelden, von Drachentöttern und Gotteskriegeren, von Entdeckern bis hin zu Amazonenkriegerinnen. Doch auch die Größten haben einmal klein angefangen. Dies bekommt Radulf zu spüren, als er mehr und mehr von dem kleinbürgerlichen Gardistenleben genug hat, das ihn anstatt der spannenden Dämonenschlachten an der Grenze zu den schwarzen Landen erwartet. Als dann noch zwei Kinder einer fahrenden Truppe wegen einer Lappalie strengst bestraft werden sollen, verzweifelt er fast vollends. Aber da ist dieser seltsame Fremde, der ihm in der Taverne eine Geschichte erzählt, wie er selbst einst auszog, um Abenteuer zu erleben... Und Radulf taucht ein in die Welt der Abenteuer im Kleinen, von arroganten Kriegeren und intriganten Maiden, von einer Art Drachen und den ganz alltäglichen Strapazen, und nicht zu vergessen: Den ganz kleinen Dingen, die einen echten Helden ausmachen.

Tja, leider ist das Buch nicht so heldenhaft, wie es gerne wäre. Die Metaplot-Erzählweise, die benutzt wird, wird konsequent eingesetzt, um einigermaßen spannende Stellen unnötig lang hinauszuzögern, als seien die Seiten im Buch noch nicht voll gewesen, räumliche Beschreibungen gelingen absolut nicht und die Charaktere wirken absolut stereotyp und berechenbar. Stellenweise ist das Buch unbestreitbar spannend und atmosphärisch gut, aber halt nur stellenweise. In einem Wort: Najaaa mit einem ganz lang gedehnten Aaaaah...

4 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Kristian Kühn](#)
[14. Februar 2007]